

Ort der Besprechung: Bad Orb			Protokollant: Neumeyer, H.		
Teilnehmer			Datum:	14.01.2017 / 09.00-16.00 Uhr	
D.-P. Poetke	DSB	H. Weinmann Saarland	Gäste:	K. Deventer	DSB
W. Fiedler	DSB	S. Schneider Hessen	bis 13.00 Uhr	J. Müller	Bad Königshofen
Th. Rondio	FBL	O. Lorenz Bayern	bis 13.00 Uhr	A. Häcker	SV Wolfsbusch
U. Arlt	FRL	A. Hähnel NRW		R. Gabel	Sprecher FBL
A. Frey	DSB/Baden	H. Goldmund Thüringen			
U. Hielscher	DSB/S-H	H. Neumeyer FRL/Sachsen	Verteiler:	Siehe Teilnehmer	

Tagesordnung:

- | | |
|---------------------------------------|------------------|
| 1.0. Begrüßung | Dan-Peter Poetke |
| 2.0. Auswertung des HA/Präsidium/Baku | Klaus Deventer |
| 3.0. Führung des Frauenschachs | Dan-Peter Poetke |
| 4.0. Bundesliga | Thomas Rondio |
| 5.0. Regionalligen | Udo Arlt |
| 6.0. DFEM / IDEM | Wolfgang Fiedler |
| 7.0. DSEM-F | Alisa Frey |
| 8.0. DBlitzEM-F | Alisa Frey |
| 9.0. DFMM-LV | Wolfgang Fiedler |
| 10.0. Terminplan | |
| 11.0. Entwicklung des Frauenschachs | |
| 12.0. Öffentlichkeitsarbeit/Internet | |
| 13.0. Wahlen | |

TOP 1.0.

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
- Referent Poetke begrüßte die Teilnehmer der Tagung. - Mit der Protokollführung wurde H. Neumeyer beauftragt.	B	+11/=0/-0	

TOP 2.0. Auswertungen des HA/Präsidium/Baku

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
- Informationen über die aktuelle Lage des DSB. - 2018 - Lasker-Jahr in Deutschland. - Auf dem Bundeskongress 2017 stehen Änderungen in der Satzung und den Ordnungen des DSB an. - U.a. wird eine Neufassung der Ehrenordnung dem Bundeskongress zur Beschlussfassung vorgelegt. - Probleme bei Findung von Ausrichtern für die Deutschen Meisterschaften, insbesondere im Frauenbereich. - Kurzbericht über die Tagung der FIDE in Baku. - Der Titel GM wurde verliehen an -> Andreas Heimann -> Rasmus Svane - Der Titel IM wurde verliehen an: -> Maximilian Neef -> Christopher Noe -> Zoya Schleining -> Lev Yankelevich -> Robert Baskin Herzlichen Glückwunsch!	I	Deventer	

TOP 3.0. Führung des Frauenschachs

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
- Dankt allen Mitstreitern im Referat! - Dankt Rondio und Arlt für die reibungslose Organisation der Frauenligen. - Sieht Probleme bei der Finanzierung der Deutschen	I	Poetke	

Frauen-Meisterschaften. - Weist auf unterschiedliche finanzielle Ausstattung des Frauenschachs in den Bundesländern hin. Ein aktiver Frauenreferent kann da eine ganze Menge erreichen. - Es folgt ein kurzer Erfahrungsaustausch der Frauenreferenten der Bundesländer.			
--	--	--	--

TOP 4.0. Bundesliga

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Spielsaison begann etwas hektisch, bedingt durch Rückzüge von Mannschaften und der Klärung von Schiedsrichtereinsätzen. - ISR Schiedsrichter müssen eine Weiterbildung als NSR nachweisen. Rondio betrachtet dies als irrelevant. - Kostenübernahme zur Weiterbildung der Schiedsrichter kann nur durch Zuschuss der Bundesländer realisiert werden (Beschluss des Bundeskongresses). - Live-Übertragungen von Bundesligakämpfen sollten zur Verbesserung der Präsenz des Frauenschachs bekannt gegeben werden. Ansprechpartner ist U. Hielscher. An diese sind die Zuarbeiten zu senden. - Anfrage zum Setzen von Wettkampfpaarungen wird bejaht. - Die zentrale Endrunde der Frauen-Bundesliga 2017 ist bereits in Vorbereitung. Die zentrale Endrunde 2018 wird ohne Einzelrunde durchgeführt werden. 	I	Rondio	
<ul style="list-style-type: none"> - Bundesligasprecher der Vereine existiert noch. Allerdings habe er die letzten zwei Jahre keine Einladungen zur Tagung der Frauenkommission erhalten. Weiterhin sind alle Kontaktdaten auf der Homepage entfernt worden. Rondio bemerkt, dass er keine Informationen zum Bundesligasprecher habe. - Vorschlag Deventer -> Bundesligasprecher wird durch Vereine gewählt (Interessenvertreter). Behandlung des Themas zur zentralen Endrunde in Berlin. 	I	Gabler	
<ul style="list-style-type: none"> - Spielvereinbarung <ul style="list-style-type: none"> -> Erklärung für alle Deutschen Einzelmeisterschaften liegt vor. -> Für Mannschaften muss diese noch erarbeitet werde. -> Die Verwaltung der Erklärungen erfolgt durch J. Kohlstädt. -> Problematik: Unterzeichnung bei Minderjährigen? -> Punkt A-5.3.4. der TO muss in alle Ausschreibungen übernommen werden. 	I	Rondio	
Anträge Antrag Erhöhung Startgelder <ul style="list-style-type: none"> - Diskussion zu den aufgeführten Punkten im Antrag Erhebung von Startgeldern in den Bundesligen. - Die kurzfristige Antragstellung ließ keine Zeit für Kontaktaufnahme mit Vereinen und Präsidien der Landesverbände zu. - Finanzielle Probleme des DSB müssen auch durch die Vereine getragen werden. Ansonsten ist die Finanzierung der DLMM gefährdet. Die Festsetzung von Gebühren wird durch die jeweilige Kommission vorgenommen. 			

<ul style="list-style-type: none"> - Webauftritt klingt nach Profi. Bisher wurde dies von U. Hielscher zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt -> ohne Entschädigung. - Die Startgelder werden ausschließlich für den Spielbetrieb verwendet. - Die Frist zur Abstimmung über die Erhebung von Startgeldern in den Frauen-Bundesligen wird verlängert. - Der untersetzte Antrag wird den Teilnehmern der Kommissionssitzung zugeschickt. - Mit Lang und Lünemann wird ein Gespräch bezüglich Webauftritt und laufenden Kosten geführt. <p>Gastspielgenehmigung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rondio begründet seinen Antrag mit unterschiedlichen Voraussetzungen in den einzelnen Bundesländern. Damit wird das Konzept auf den Kopf gestellt. Der Antrag stellt die gleichen Voraussetzungen für alle Mannschaften wieder her. - Vorschlag Arlt - Beibehaltung der jetzigen Regelung wurde nicht in Betracht gezogen. - Antrag Wolfbusch - 2 Gastspieler abgelehnt - Antrag Wolfbusch - 3 Gastspieler abgelehnt - Antrag Rondio - F-3.1.3. neuer Absatz 2 Ziffer 1) - Wortlaut siehe Anlage angenommen Ziffer 2) - Wortlaut siehe Anlage angenommen Ziffer 3) - Wortlaut siehe Anlage angenommen 			
	F		28.02.2017
	F	Poetke	14.02.2017
	A	Poetke	laufend
	B	+0/=2/-10	
	B	+2/=2/-8	
	B	+8/=2/-2	
	B	+10/=1/-1	
	B	+6/=2/-2	

TOP 5.0. Regionalligen

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Startprobleme durch den Rückzug von Mannschaften - Ergebnisdienst - keine Probleme - Antrag Arlt 	I	Arlt	
<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung des Spielerkaders auf 18 Spieler angenommen - H. Neumeyer, Kandidatin für den Turnierleiter Regionalliga, stellte sich vor. 	B	+4/=4/-3	

TOP 6.0. DEM / IDEM

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Die DEM Frauen findet Ende März/Anfang April in Bad Wiessee statt. Einige Landesverbände haben ihre Teilnehmerin noch nicht gemeldet. - Dem Antrag auf Erhöhung des Teilnehmerbetrages bei der DEM im Blitz- und Schnellschach wurde zugestimmt. Nach Beschluss auf dem Bundeskongress beträgt der Teilnehmerbetrag je Starterin und Wettkampf 100,00 €. - Das Veranstaltungskonzept für die IDFEM in Bayern hat sich bewährt. Als fester Termin wird die 1. Augustwoche favorisiert. 	I	Fiedler	
	B	+10/=2/-0	

TOP 7.0. DSEM-F

Vorgang	Beschluss	verantw.	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Die DSEM 2016 konnte terminlich erst spät gebunden werden. 	I	Frey	

<ul style="list-style-type: none"> - Die 1. Doppelrunde der Bundesliga Frauen kann evtl. noch verschoben werden. Problem: Volkstrauertag. - Dem vorgelegten Terminplan wurde zugestimmt. - Hinweis auf den Mädchen- und Frauenschachkongress. Auf diesem werden in erster Linie die Probleme weiblicher Mitglieder in den Vereinen diskutiert. 	B	+12/=0/-0	
---	---	-----------	--

TOP 11.0. Entwicklung des Frauenschachs

Vorgang	Beschluss	verantwort.	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Siehe Unterlagen Skibbe / Ohme / Poetke - Vereine müssen bereit sein, sich dem Frauenschach zu widmen - Mädchen und Frauen müssen in erster Linie als gleichwertige Mitglieder im Verein betrachtet werden. - Oftmals sind Sonderbehandlungen und Sonderaktionen nicht unbedingt erwünscht. 	I	Poetke	

TOP 12.0. Internetpräsenz

Vorgang	Beschluss	verantwort.	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Die Berichterstattung im Internet erfolgt durch Ulla Hielscher. Leider fehlt es oftmals an den Berichten. - Fiedler bietet an, die Berichterstattung von den Deutschen Meisterschaften zu übernehmen. - Der Arbeitskreis Frauen muss aufrecht erhalten werden, insbesondere seine Arbeit zur Steigerung der weiblichen Mitgliederzahlen. 	I	Poetke	

TOP 13.0. Wahlen

Vorgang	Beschluss	verantwort.	Termin
- Vorschlag Frauenreferent an den Kongress -> Poetke	B	+10/=0/-0	
- Turnierleiter FBL / 2. FBL -> Rondio	B	+10/=0/-0	
- Turnierleiter Regionalliga -> Neumeyer	B	+9/=1/-0	
- Turnierschach -> Fiedler	B	+9/=1/-0	
- Schnell- und Blitzschach -> Frey	B	+10/=0/-0	
- Stellvertreter des Frauenreferenten -> Fiedler	B	+9/=1/-0	
- die zwei Landesvertreter -> Weinmann	B	+10/=0/-0	
- die zwei Landesvertreter -> Goldmund	B	+11/=0/-0	

Nächste Tagung:

Termin: **13.01.2018**

Zeit: 09.00 Uhr

Ort: Bad Orb

gez. Poetke
Referent Frauenschach

gez. Neumeyer
Protokollführerin

Zu TOP 4 - letzter Anstrich

Änderung TO F-3.1.3

Neuer Wortlaut des zweiten Absatzes:

Ziffer

1. Alle gemeldeten Spielerinnen müssen aktive Mitglieder des meldeten Vereins sein oder für diesen eine Gastspielgenehmigung beantrag haben.
2. Das Erteilen einer Gastspielgenehmigung setzt voraus, dass der Verein, in dem die Gastspielerin aktives Mitglied ist, weder in noch oberhalb der Klasse, in der die Mannschaft spielt, für welche die Gastspielgenehmigung gelten soll, eine Frauenmannschaft gemeldet hat.
3. Die Gastspielgenehmigung gilt als erteilt, wenn der Verein, in dem die Spielerin aktives Mitglied ist, bis zum Meldetermin keinen Einwand geltend macht.